Die Gemeinde Fraunberg im Jahre

2023 (Juli bis Dezember)

und wie sie von der Presse widergespiegelt wurde

Die Geschichte der Gemeinde Fraunberg soll hier anhand von Zeitungsüberschriften dargestellt werden.
Ausgewertet wurden Berichte des **Erdinger Anzeigers (EA)** des **HALLO-Verlages** und der **Moosburger Zeitung**. Den Blättern gilt unser Dank!
Das zugehörige Datum bezieht sich auf den jeweiligen Erscheinungstag

---

Legende
Blaue Schrift: Erscheinungsdatum / Quelle / Originalüberschrift
Grüne Schrift: Anmerkungen zu den Artikeln
Schwarze Schrift: Bilderbeschriftung

JULI

06.07.
Erdinger Anzeiger
Auerbacher Windrad: Fraunberg stellt Forderungen / Gemeinderat sieht einiges noch nicht geklärt und erarbeitet Stellungnahme – Video veranschaulicht Ausmaße
Das Windrad soll auf dem Gebiet des Marktes Wartenberg errichtet werden. Es stände dann unmittelbar an der Gemeindegrenze nahe Hinterbaumberg. Mit einer Höhe von 230 Metern und einem Raddurchmesser von ca. 160 Metern wäre es weit bis in alle Nachbarregionen zu sehen.



Von dieser Stelle in Hinterbaumberg aus gut sichtbar ist der Rotor des Windrads (rote Kugel). So prognostiziert es jedenfalls das Video von Christian Korn. SCREENSHOT: FACEBOOK

10.07.
Erdinger Anzeiger
Die Kirche, ein offenes Haus / 25 Jahre Evangelisch-Lutherisches Dekanat – Gottesdienst im Fraunberger Schlosspark



Schattenplätze waren begehrt beim Jubiläumsgottesdienst im Fraunberger Schlosspark mit Dekan Christian Weigl (r.). FOTOS: THOMAS OBERMEIER

19.07.
Erdinger Anzeiger
Laue Sommernacht auf dem Dorfplatz mit Picknick und Komödie
Openair-Kino in Maria Thalheim vom Jugend- und Familienausschuss organisiert.



26.07.
Erdinger Anzeiger
Fraunberger Freuden / Mehr Mitglieder und dickes Plus in der Kasse – Vize Daimer fordert Aufstieg der Fußballer
Generalversammlung im Vereinsheim. Neuwahlen der Vorstandschaft.



Führen den FC Fraunberg (hinten, v. l.): Michael Westermaier, Michael Vogler, Oliver Langner, Bürgermeister Hans Wiesmaier, Martina Pfanzelt, Veronika Haider, Martin Angermaier, Erwin Daimer, (vorne, v. l.) Josef Gruber, Reinhard Schmidt, Simon Selmeier, Andreas Egger, Vorsitzender Manfred Angermaier, Heinrich Haider, Hermann Eschbaumer, Gerhard Gels, Markus Lex sowie (nicht auf dem Foto) Florian Scherzl. FOTO: HOLZ

AUGUST

04.08.
Erdinger Anzeiger
Das Juwel im Erdinger Moos / Herdana von Fraunberg lebt ihr Leben lang im gleichnamigen Schloss – und hat fleißig umgebaut
Aus: Schlösser & Burgen in Oberbayern – Teil 7 der Serie.



Herdana von und zu Fraunberg im stuckverzierten Wohnzimmer, im Hintergrund ihre Ahnengalerie und die Bibliothek.



Die ursprüngliche Burg füllte den heutigen Innenhof aus.

10.08.
Erdinger Anzeiger
In Pillkofen sind die Bagger schon angerückt
Die Erschließungsarbeiten für das neue Gewerbe und Mischgebiet haben begonnen.



14.08.
Erdinger Anzeiger
Gläubige renovieren ihre Kirche selbst / Ordinariat stellt Kostenübernahme für Fassadenrenovierung in Lohkirchen ein – Zuschüsse beantragt
Gesamtkosten mit 160 000 Euro veranschlagt. Viel Eigenleistung und Zuschüsse von Gemeinde, Landkreis, Bezirk, Denkmalamt und der Bayrischen Landesstiftung sollen es richten.



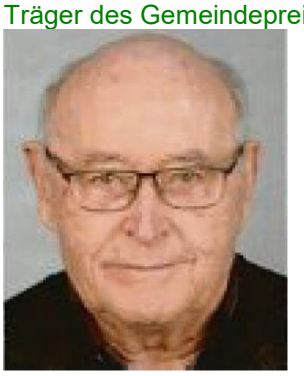
Über 20 Helfer packen an, um die Filialkirche St. Martin zu retten. Bei den Arbeiten am Putz der Kirchenmauer (v. l.): Kirchenpfleger und Organisator Anton Maier, Andreas Haindl, Hans Schäffler, Markus Bichlmaier, Manfred Lechner und Alexander Lechner. FOTO: TOM

21.08.
Erdinger Anzeiger
„Das Aufhören will gut überlegt sein“ / HALBZEIT-BILANZ Hans Wiesmaier über Fraunbergs Ziele und das mögliche Ende seiner Amtszeit
„Was ich mache, mache ich mit voller Kraft. Dabei hat die Arbeit für die Gemeinde oberste Priorität.“ Fraunbergs Bürgermeister wurde zur Halbzeit der Legislaturperiode von der Heimatzeitung interviewt.



Seit 1996 am Bürgermeister-Schreibtisch: Hans Wiesmaier zog beim Interview mit unserer Zeitung eine Halbzeit-Bilanz der aktuellen Wahlperiode. FOTO: FRIEDBERT HOLZ

31.08.
Erdinger Anzeiger
Für Mitmenschen „gekämpft wie ein Löwe“ / Trauer um Hansjörg Walther – Großer Einsatz für Flüchtlinge und Menschen mit Behinderung
Hansjörg Walther ist im Alter von 86 Jahren verstorben. Er war bekannt für sein außergewöhnliches soziales Engagement und kümmerte sich vorbildlich um die Flüchtlingsfamilien in Grucking. Er war Träger des Gemeindepreises „Der Fraunberger“.



SEPTEMBER

16.09.
Erdinger Anzeiger
Abschied vom Gemeinderat
Michael Blumoser, seit drei Jahren für die Grünen im Gemeinderat, verlässt auf eigenen Wunsch das Ratsgremium.



18.09.

Erdinger Anzeiger

Neue Bühne für Regionale Produkte / Erstmals Bauernmarkt in Fraunberg – Ein Dutzend Anbieter und mehrere hundert Kunden

Der erste Bauernmarkt der Gemeinde fraunberg unter dem Dach des Gemeindezentrums war ein großer Erfolg. Das „Marktgelände“ erwies sich als idealer Austragungsort.







Aktion mit Weitblick: Der erste Bauernmarkt Fraunbergs, vom Sitzungssaal des Gemeindezentrums aus gesehen (Bild oben).
Sehr zufrieden mit dem Umsatz: Brigitte Pfanzelt (ganz links, l.) mit Tochter Barbara aus dem Ortsteil Forach.
Begeistert von dem Angebot: Die Fraunberger Kundinnen Anna Baumgartner (mittleres Bild, l.) und Gaby Obermaier.

FOTOS: FRIEDBERT HOLZ

20.09.

HALLO

LED Straßenlampen sparen Energie ein

262 Straßenlaternen werden auf energiesparende LED-Leuchten umgerüstet.



29.09.
Erdinger Anzeiger

Eine bunte Palette für die ganze Familie / Viel mehr als einfach nur Beratung: Was der Familienstützpunkt in Fraunberg alles zu bieten hat

Maria Brandl als gelernte Erzieherin, leitet den Familienstützpunkt in Fraunberg. In einem Fernstudium hat sie sich zur Fachkraft für Familienzentren weitergebildet. Sie sieht sich als Lotsin, die bei der Suche nach weiteren sozialen Angeboten in der Gemeinde und im Landkreis hilft. Dabei arbeitet sie mit kommunalen Familienbildungsanbiedern zusammen. Als einen der wichtigsten Aspekte ihrer Arbeit bezeichnet sie die Begegnung mit Menschen.



Vor dem Werbebanner des Familienstützpunkts: Martina Brandl, Leiterin in Fraunberg. FOTO: FRIEDBERT HOLZ

29.09.
Erdinger Anzeiger

Vereinsauflösung nur verschoben? / Bis Frühjahr ist alles geklärt, danach braucht der TSV Maria Thalheim einen neuen Vorstand

Bei der Jahreshauptversammlung des TSV Maria Thalheim standen Neuwahlen an. Es erklärte sich niemand bereit, die Vorstandsposten zu besetzen. Die amtierenden Vorstände werden deshalb noch bis Frühjahr 2024 weiterarbeiten um eine Vereinsauflösung zu verhindern.



Es geht weiter (v. l.): Fraunbergs Bürgermeister Hans Wiesmaier freut sich, dass sich der bisherige TSV-Vorstand mit Sophia Ulrich, Franziska Sellmaier Franziska Fritz und Walter Klingbeil (Schriftführer) noch bis zum Frühjahr kommissarisch zur Verfügung stellt. FOTO: HOLZ

30.09.
Erdinger Anzeiger
Ein rundum gelungenes Sportplatzfest / Spendenlauf, Tischtennis, Fußball und andere Aktionen beim FC Fraunberg
Nebenbei wurden auch Spenden für Kinderhaus und Grundschule gesammelt.



Ein Herz für Kinder: Je 750 Euro überreichten Florian Scherzl (l.) und Manfred Angermaier an Anita Steinbichler (2., v. l. Kinderhaus) und Gisela Leitsch (Grundschule). FOTO: VEREIN

OKTOBER

06.10.
Erdinger Anzeiger
Fraunberg lagert Projekte aus / Gemeinderat erlässt Satzung für Kommunalunternehmen – „Schneller und kostengünstiger“
Die Gemeinde Fraunberg ist im Begriff, ein Kommunalunternehmen auf den Weg zu bringen. Man erhofft sich dadurch Vorteile bei der Umsetzung von Projekten.

09.10.
Erdinger Anzeiger
Neue Gemeinderätin mit musikalischer Ader / Lehrerin Irene Neumüller rückt für Michael Blumoser ins Fraunberger Gremium nach
Die ehemalige Volksschullehrerin lebt seit 1985 in Maria Thalheim. Sie rückt über die Liste der Grünen nach.



Bei der Vereidigung: Irene Neumüller in ihrer ersten Ratssitzung mit Bürgermeister Hans Wiesmaier. FOTO: THOMAS OBERMEIER

10.10.

Erdinger Anzeiger

„Ein Wahnsinn – es gibt kein Ende“ / Der Konflikt in Israel beherrscht auch den Fraunberger Kriegerjahrtag

Die Kriegerjahrtage in unseren fünf Pfarreien haben eine große Tradition. Der Kriegerjahrtag in Fraunberg fand unmittelbar nach dem Terroranschlag der Hamas in Israel mit über 1000 Toten statt. Bürgermeister Hans Wiesmaier nahm sich in seiner Ansprache dieses Themas an und resümierte: „Es ist schon ein Wahnsinn nach dem neu ausgebrochenen Nahostkrieg in Israel, wie verrückt wir aufeinander sind. Es gibt kein Ende.“



Am Kriegerdenkmal wurde der gefallenen und vermissten Fraunbergern der beiden Weltkriege gedacht. FOTO: OBERMEIER

11.10.

Erdinger Anzeiger

Viel Frauenpower für den Schützenchef / Germania Grucking krempelt Vorstand um: Größeres Meisteramt und neuer Ausschuss

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Germania Grucking





Der neue Vorstand (Bild o., vorne, v. l.): Sektionsschützenmeister Andreas Ulrich, Schützenmeister Bernhard Lanzinger sowie Cornelia Bichlmaier, Cornelia Brenninger, Lena Lanzinger und Stefanie Numberger-Haller vom Schützenmeisteramt, Bürgermeister Hans Wiesmaier; (hinten, v. l.) der Vereinsausschuss mit Jugendleiterin Selina Bichlmaier und den Beisitzern Wolfgang Wagner, Anton Huber, Gisela Huber, Hilde Huber, Christine Scheiel, Michael Eberl, Hubert Graf. **Die Geehrten** sind im Bild links versammelt. Sie wurden vom 2. Gauschützenmeister Erich Bottesch ausgezeichnet. G100-Ehrungen: Sebastian Haindl, Erna Huber, Ludwig Bichlmaier, Marlene Rauch, Christine Scheiel, Matthias Ott sen., Stefanie Numberger-Haller und Dominik Lechner. Langjährige Mitglieder im BSSB: Rudi Rauch (40 Jahre), Christine Glas, Hubert Graf und Anton Haller (alle 50). FOTOS: THOMAS OBERMEIER

19.10.

Erdinger Anzeiger

Fraunbergs erstes Gasthaus mit Pension wird 20 / Zukünftige Geburtstagsfeier im Hattinger Forsterhof mit Musik und Weißwürsten



Musik und Schmankerl für die Geburtstagsgäste: Wirtin Anneliese Kressierer (links neben „Hier und Da"-Musikanten) und Tochter Susanne (rechts daneben) hatten eingeladen. TOM

23.10.

Erdinger Anzeiger

1955 Euro fürs Palliativ Team / „Aktion Minibrot" im Pfarrverband Reichenkirchen/Thalheim

In allen fünf Pfarreien im Fraunberger Gemeindegebiet wurde die Aktion unterstützt. Pfarrverbandsratsvorsitzende Kathrin Wiesmaier, Diakon Christian Pastötter und Vertreter der Pfarrgemeinderäte übergaben die Spende an Barbara Huber vom Palliativ Team.



Scheckübergabe (v. l.): Diakon Christian Pastötter, Alexander Lechner, Eva Hintermaier (beide Vorstand Landjugend Reichenkirchen), Barbara Huber (Palliativ Team), Helene Koch (Vorsitzende Pfarrgemeinderat Rappoltskirchen), Kathrin Wiesmaier (Vorsitzende Pfarrverbandsrat), Jacqueline Schiffmann (stellvertretende Vorsitzende Pfarrverbandsrat) und Lise Peis (Vorsitzende Pfarrgemeinderat Reichenkirchen). FOTO: THOMAS OBERMEIER

25.10.

Erdinger Anzeiger

„Ihr seid für uns das Versprechen für die Zukunft" / Gemeinde Fraunberg ehrt junge Menschen für ihre Leistungen in Schule, Studium, Beruf und Musik



Viele vorbildliche Fraunberger (vorne, v. l.): Viktoria Scharl, Elena Liebl, Theresa Unterreitmeier, Madleen Limmer, Rebecca Eschbaumer, Andrea Haindl, Lena Rosenberger, Stefan Bichlmaier, Maximilian Haindl, Michael Grün; (hinten, v. l.) Bürgermeister Hans Wiesmaier, Simone Baumgartner, Maria-Theresa Rosinger, Regina Schäffler, Katharina Haindl, Julia Simeth, Kilian Unterreitmeier, Severin Lex und Daniel Tchoudovski. FOTO: THOMAS OBERMEIER

NOVEMBER

09.11.
Erdinger Anzeiger
Ulrike Scharf wird Vize-Ministerpräsidentin / 55-Jährige bleibt Sozialministerin – Gewaltprävention soll neuer Schwerpunkt werden



Rücken noch enger zusammen: Ministerpräsident Markus Söder mit seiner bewährten Sozialministerin und neuer Stellvertreterin Ulrike Scharf. FOTO: MINISTERIUM

09.11.
Erdinger Anzeiger
Ein Leben für die Gemeinschaft / NACHRUF Schweinezüchter Johann Ertl hinterlässt ein bleibendes Erbe in Großhündlbach
Johann Ertl ist im Alter von 90 Jahren verstorben. Er war Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Thalheim von 1966 bis 1974 und Gemeinderat der Gemeinde Fraunberg von 1974 bis 1990. Für sein außerordentliches politisches und gesellschaftliches Engagement wurde ihm die Bürgermedaille der Gemeinde Fraunberg verliehen.



14.11.

Erdinger Anzeiger

Herbstflohmarkt ein großer Erfolg

Beim Herbstflohmarkt im Reichenkirchener Pfarrheim kamen über Standgebühren und Kuchenverkauf 620 Euro Erlös zusammen. Eine Familie hatte den Betrag spontan auf 900 Euro aufgerundet. Organisatorin Nora Demmel (li.) übergab den Spendenscheck an Kinderhausleiterin Anita Steinbichler



15.11.

Erdinger Anzeiger

Die „Seele der Kirche nimmt Abschied“ / Mesnerin Maria Hackl geehrt

21 Jahre lang hatte sich Maria Hackl als Mesnerin um die Belange der Bierbacher Kirche St. Martin gekümmert. Diakon Christian Pastötter dankte der „Seele der Kirche“ und überreichte ihr eine Ehrenurkunde vom Ordinariat. Nachfolgerin ist Silke Fenk.



Urkunde und Blumen gab es für die scheidende Mesnerin Maria Hackl (M.) aus den Händen von Diakon Christian Pastötter. Links steht die neue Mesnerin Silke Fenk. FOTO: TOM

20.11.

Erdinger Anzeiger

Die Vorsitzende macht’s noch mal / Traudl Fischer mangels Nachfolge weiter Chefin der Fraunberger Gartler – Neue Gesichter im Vorstand

Bei der Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Fraunberg standen Neuwahlen an.



Der neue Vorstand (v. l.): Hubert Pfanzelt, Monika Zehetner, Claudia Vogler, Georg Obermaier, Bürgermeister Hans Wiesmaier, Gabi Fränzke, Jürgen Notka, Traudl Fischer, Michaela Dörr und Nadine Käsmaier. FOTOS: THOMAS OBERMEIER

29.11.

Erdinger Anzeiger

Dieser Mann muss doch einen Doppelgänger haben / Hans Wiesmaier für seine vielen Verdienste zum Ehrenvorsitzenden des Bayerischen Gemeindetags ernannt



Mit Urkunde im Kreise seiner Amtskollegen: Hans Wiesmaier bei der Ehrung in Bockhorn. FEZ

30.11.

Erdinger Anzeiger

Orchesterverein knackt die Nuss / Viele Gäste bei Fraunberger Kinderkonzert

Es ist gute Tradition in den großen Festspielhäusern in der Zeit um Weihnachten das Ballett „Der Nussknacker“ aufzuführen. Im Fraunberger „Festspielhaus“ Bürgersaal machte sich das Gemeindeorchester daran, das Märchen nach einer Spielerzählung von Barbara Fritsch mit der Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski als Kinderkonzert zu inszenieren - und dies erwies sich als Besuchermagnet.



DEZEMBER

04.12.

Erdinger Anzeiger

Probelauf fürs große Gründungsfest / Feuerwehr Reichenkirchen feiert Ende Mai 2024 150-jähriges Bestehen – Weinfest, Party und Musik-Kabarett geplant

Bei einer geselligen Weinprobe, zu der auch ehemalige Aktive mit ihren Frauen eingeladen waren, stimmten sich die Reichenkirchner Feuerwehrmänner und -frauen auf das kommende Fest ein.



Eine gesellige Weinprobe war das Aktivenfest der Feuerwehr. Mitgefeiert haben (vorne, v. l.) 2. Bürgermeister Hans Rasthofer, 2. Vorsitzender Sven Beinlich, Vorsitzender Martin Hintermaier, Kommandant Tobias Lüttich, Kassier Manuel Schmidt und Festwirt Anton Müller sowie die Mädls der Jugendfeuerwehr. FOTO: THOMAS OBERMEIER

07.12.

Erdinger Anzeiger

50 Jahre alt, aber nie aus der Puste / Reichenkirchner Blaskapelle blickt auf eine musikalisch-bewegte Geschichte zurück





Das erste Gruppenfoto der Reichenkirchener Blaskapelle von 1973 (o.). Sitzend in der Mitte: Gründungsinitiator Pfarrer Anton Trischberger, links neben ihm Fritz Lechner, rechts neben ihm Sepp Schlehhuber. **Mit einigen Gastmusikern** spielte die Kapelle am Jubiläumsabend beim Rauch auf (l.). REPRO/FOTO: TOM

07.12.

Erdinger Anzeiger



Aus dem 13. Jahrhundert stammt Schloss Fraunberg – hier aus einer besonderen Perspektive zu einer besonderen Zeit von Thomas Obermeier fotografiert.

16.12.

Erdinger Anzeiger

Vier Milliarden für Bayerns Kinder / So viel Familiengeld wurde schon ausbezahlt – Ministerin Scharf: Das gibt es nur bei uns

Sozialministerin Ulrike Scharf zu Gast im Kinderhaus St. Florian. Seit 2018 gibt es das Familiengeld in Bayern, einzigartig in Deutschland.



Bayerische Löwen für die Spatzen-Gruppe: Ulrike Scharf stattete dem Kinderhaus St. Florian in Fraunberg einen Besuch ab – und hatte Geschenke für die Kinder dabei. FOTO: KLAUS KUHN

21.12.

Erdinger Anzeiger

Hier könnte in Fraunberg ein Windrad stehen / Regionaler Planungsverband München identifiziert mögliche Flächen am Rand der Gemeinde

Nach dem neuen Wind-an-Land-Gesetz sind die Bundesländer verpflichtet, mindestens 1,3 Prozent ihrer Fläche für die Erstellung von Windkraftanlagen auszuweisen. Die Aufgabe, dafür geeignete Flächen zu finden, hat die Regierung dem Planungsverband übertragen. Die Gemeinde Fraunberg betreffend, hat der Regionalverband mögliche Windkraft-Cluster am Gemeinderand bei Vorderbaumberg identifiziert.

